

## Auskunftsformular für die Beurteilung der Studiengebührenpflicht oder Studiengebührenfreiheit internationaler Studierender gemäß § 5 Landeshochschulgebührengesetz (LHGebG)

### Persönliche Angaben:

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

E-Mail:

Bewerber:innennummer/Matrikelnummer:

Angestrebter Studiengang:

Ich bin Familienangehörige(r) einer/eines EU- oder EWR-Bürgerin/Bürgers, die/der sich in Deutschland aufhält und nach § 2 Absatz 2 Freizügigkeitsgesetz/EU freizügigkeitsberechtigt ist.

„Familienangehörige“ in diesem Sinne sind:

- Ehegatt:innen
- Lebenspartner:innen in einer eingetragenen Partnerschaft in einem der EU-/EWR- Herkunftsländer, wenn dort die Partnerschaft der Ehe gleichgestellt ist.
- Kinder

### Nachweise:

- **bei Ehegatt:innen, Lebenspartner:innen und Kindern bis 21 Jahre:** Aufenthaltskarte **oder** Daueraufenthaltskarte gemäß § 5 Freizügigkeitsgesetz/EU
- **bei Kindern von EU-Bürger:innen, die über 21 Jahre alt sind und Unterhalt erhalten:** Aufenthaltskarte **oder** Daueraufenthaltskarte gemäß § 5 Freizügigkeitsgesetz/EU
- **bei Kindern von EU-Bürger:innen, die über 21 Jahre alt sind und keinen Unterhalt erhalten:**
  - Identitätskarte **oder** Pass des EU-Elternteils (in Kopie)
  - Meldebescheinigung des Elternteils
  - Meldebescheinigung über Wohnsitz bei den Eltern bis zum 21. Lebensjahr
  - beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde mit vollständiger und beglaubigter deutscher Übersetzung
  - ggf. Aufenthaltskarte

## **Ich wohne schon in Deutschland und habe einen der folgenden Aufenthaltsstatus:**

Bitte geben Sie Ihren entsprechenden Aufenthaltsstatus oder Aufenthaltstitel an (Art und Rechtsgrundlage sind auf Ihrem Aufenthaltstitel oder der Bescheinigung über den Aufenthaltsstatus vermerkt):

### **Niederlassungserlaubnis nach dem Aufenthaltsgesetz (AufenthG) oder Erlaubnis zum Daueraufenthalt-EU nach § 9a AufenthG**

**Nachweis:** Aufenthaltstitel, Niederlassungserlaubnis bzw. Daueraufenthaltserlaubnis-EU

### **Anerkennung im Ausland als Flüchtling nach dem Abkommen vom 28. Juli 1951 (Genfer Flüchtlingskonvention) und Aufenthaltserlaubnis, die nicht nur vorübergehend zum Aufenthalt in Deutschland berechtigt**

**Nachweise:**

- ausländischer Reiseausweis, der aufgrund des Abkommens vom 28. Juli 1951 ausgestellt ist **oder** ein entsprechender Eintrag der Ausländerbehörde im Pass oder Passersatz
- Aufenthaltserlaubnis, die nicht nur vorübergehend zum Aufenthalt in Deutschland berechtigt (dies ist in der Regel bei Aufenthaltserlaubnissen der Fall, die nicht zu einem vorübergehenden Zweck erteilt wurden, und die in der Regel für die Dauer von mehr als einem Jahr ausgestellt wurden oder seit mindestens 18 Monaten bestehen)

### **Status als heimatlose:r Ausländer:in nach dem Gesetz über die Rechtsstellung Heimatloser Ausländer (HAusG) vom 25.4.1951**

**Nachweis:** Bescheinigung oder Eintrag im Pass über den Status als heimatlose:r Ausländer:in nach HAusG

### **Aufenthaltserlaubnis nach §§ 22, 23 Absatz 1, 2 oder 4, §§ 23a, 25 Abs. 1 oder 2, §§ 25a, 25b, 28, 37, 38 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 oder § 104a AufenthG**

**Nachweis:** entsprechende Aufenthaltserlaubnis (elektronischer Aufenthaltstitel oder Klebeetikett im Passersatzpapier oder Pass)

### **Aufenthaltserlaubnis nach §§ 30 oder 32 bis 34 AufenthG als Ehe-/Lebenspartner:in/Kind einer Ausländerin/eines Ausländers mit Niederlassungserlaubnis**

**Nachweise:**

- entsprechende Aufenthaltserlaubnis (elektronischer Aufenthaltstitel oder Klebeetikett im Pass oder Passersatzpapier)
- Niederlassungserlaubnis von Ehegatte/Ehegattin/Lebenspartner:in/Eltern
- beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde mit vollständiger und beglaubigter deutscher Übersetzung **oder** beglaubigte Kopie der Heiratsurkunde mit vollständiger und beglaubigter deutscher Übersetzung

### **Aufenthaltserlaubnis nach § 25 Abs. 3 oder 4 Satz 2 oder Abs. 5 oder § 31 AufenthG und Aufenthalt seit mindestens 15 Monaten ununterbrochen rechtmäßig, gestattet oder geduldet**

**Nachweise:**

- entsprechende Aufenthaltserlaubnis (elektronischer Aufenthaltstitel oder Klebeetikett im Passersatzpapier oder Pass)
- Bescheinigung der zuständigen Ausländerbehörde über mindestens 15 Monate ununterbrochenen rechtmäßigen, gestatteten oder geduldeten Aufenthalt im Inland

Aufenthaltserlaubnis nach §§ 30 oder 32 bis 34 AufenthG als Ehepartner:in/  
Lebenspartner:in/Kind einer Ausländerin/eines Ausländers mit Aufenthaltserlaubnis und  
Aufenthalt seit mindestens 15 Monaten ununterbrochen rechtmäßig, gestattet oder  
geduldet

**Nachweise:**

- entsprechende Aufenthaltserlaubnis (elektronische Aufenthaltstitel oder Klebeetikett im Pass oder Passersatzpapier)
- Bescheinigung der zuständigen Ausländerbehörde über mindestens 15 Monate ununterbrochenen rechtmäßigen gestatteten oder geduldeten Aufenthalt im Inland
- beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde mit vollständiger und beglaubigter deutscher Übersetzung **oder** beglaubigte Kopie der Heiratsurkunde mit vollständiger und beglaubigter deutscher Übersetzung

Duldung und Aufenthalt seit mindestens 15 Monaten ununterbrochen rechtmäßig,  
gestattet oder geduldet im Inland

**Nachweise:**

- Duldung (Pass mit Vermerk über Duldung oder Bescheinigung über Duldung nach § 60a AufenthG)
- Bescheinigung der Ausländerbehörde über mindestens 15 Monate ununterbrochenen rechtmäßigen, gestatteten oder geduldeten Aufenthalt im Inland

Ich habe mich insgesamt fünf Jahre in Deutschland aufgehalten und war in Deutschland  
fünf Jahre rechtmäßig erwerbstätig.

**Nachweise:**

- Formular über Berufstätigkeit und Steuerbescheide über den gesamten Zeitraum
- Nachweis des Arbeitsgebers (wenn aktuelle Steuerbescheide noch nicht vorgelegt werden können)
- Aufenthaltstitel während der Zeit der Erwerbstätigkeit in Deutschland

Ein Elternteil von mir hat sich während der letzten 6 Jahre vor Beginn des Studiums  
insgesamt drei Jahre in Deutschland aufgehalten und war in Deutschland drei Jahre  
rechtmäßig erwerbstätig.

**Nachweise:**

- Beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde mit vollständiger und beglaubigter deutscher Übersetzung
- Formular über Berufstätigkeit eines Elternteils und Steuerbescheide des arbeitenden Elternteils über den gesamten Zeitraum
- Nachweis des Arbeitsgebers (wenn aktuelle Steuerbescheide noch nicht vorgelegt werden können)
- Aufenthaltstitel während der Zeit der Erwerbstätigkeit in Deutschland

Ich habe bereits ein Bachelor- und ein Masterstudium in Deutschland abgeschlossen.

**Nachweise:** Beglaubigte Kopien der beiden deutschen Studienabschlüsse

Ich habe bereits einen Staatsexamens- oder einen Diplom- oder einen Magisterabschluss  
in Deutschland erworben.

**Nachweis:** beglaubigte Kopie des deutschen Studienabschlusses

Ich habe die Schweizerische Staatsangehörigkeit und bin Arbeitnehmer:in in Deutschland oder ich bin Familienangehörige:r einer Arbeitnehmerin/eines Arbeitnehmers tätig in Deutschland mit Schweizerischer Staatsangehörigkeit.

**Nachweise:**

- Aufenthaltserlaubnis, eigene oder die der/des Familienangehörigen
- Formular über Berufstätigkeit ggf. der Eltern und Steuerbescheide über den gesamten Zeitraum
- Nachweis des Arbeitsgebers (wenn aktuelle Steuerbescheide noch nicht vorgelegt werden können)
- ggf. beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde mit vollständiger und beglaubigter deutscher Übersetzung
- ggf. beglaubigte Kopie der Heiratsurkunde mit vollständiger und beglaubigter deutscher Übersetzung

Ich habe die türkische Staatsangehörigkeit und wohne ordnungsgemäß bei meinen Eltern in Deutschland, welche dort ordnungsgemäß beschäftigt sind oder waren, und falle nicht bereits unter eine der oben genannten Ausnahmen und habe keine deutsche Hochschulzugangsberechtigung.

**Nachweise:**

- Meldebescheinigung/Meldeauskunft über Wohnsitz bei den Eltern bis zum Beginn der Ausbildung
- beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde mit vollständiger und beglaubigter deutscher Übersetzung
- Formular über Berufstätigkeit eines Elternteils und Steuerbescheide des arbeitenden Elternteils über den angegebenen Zeitraum

### Mitwirkungspflichten

Sie sind nach § 10 Absatz 1 Satz 3 LHGebG verpflichtet, Änderungen in den Verhältnissen, die für die Ausnahme, Befreiung oder Ermäßigung erheblich sind oder über die im Zusammenhang mit der Ausnahme, Befreiung oder Ermäßigung Erklärungen abgegeben worden sind, unverzüglich mitzuteilen.

**Ich erkläre, dieses Formular wahrheitsgemäß ausgefüllt und den vorgedruckten Text nicht verändert zu haben.**

Ort:

Datum:

Unterschrift: